Profil der KGS Schwarmstedt

Mit Beginn des Schuljahres 2000/2001 nahm die Kooperative Gesamtschule Schwarmstedt ihre Arbeit im 5. und 6. Jahrgang der Orientierungsstufe sowie im 7. Jahrgang der Hauptschule, der Realschule und dem Gymnasium auf.

Mit der Schulreform des Jahres 2003 wurde die Orientierungsstufe abgeschafft und die Schüler wechseln nach der Grundschule sofort in die für sie vorgesehene Schulform.

Im 7. und 8. Schuljahrgang wird das Kurssystem in drei Blöcken geführt für den Fachbereich ästhetik, für den Fachbereich Arbeit/Wirtschaft/Technik mit Informatik sowie für den Fachbereich Sport.

Die Schulform übergreifenden Gruppen haben eine Stärke von etwa 16 - 18 Schüler/innen.

Innerhalb von zwei Jahren durchlaufen sie dann alle Fächer unabhängig davon, ob sie die Schulform oder die Klasse wechseln.

Ausgenommen werden die Schüler/innen der Realschule, die Französisch als zweite Fremdsprache gewählt haben, sie erhalten stattdessen den Wahlpflichtkurs Informatik.

Am schulformübergreifenden Sportunterricht nehmen alle teil.

Für das 9. und 10. Schuljahr der KGS besteht ein reichhaltiges Wahlpflichtkursprogramm, das sich zur Zeit aus 17 Kursangeboten zusammensetzt. Damit die Schüler ein tief greifendes Profil bilden können, sind alle Kurse möglichst auf zwei Jahre angelegt.

Darüber hinaus wählen diese Jahrgänge noch Sportkurse aus.

Alle anderen Fächer werden im Klassenverband unterrichtet.

Zusammenarbeit der KGS und Förderschule an der Alten Leine